



**BARRETT  
CHARITY-DINNER**

## 2. Leipziger Barrett Charity-Dinner bringt 165.729 Euro in die Forschung

**Ausverkaufte Benefiz-Gala im Gewandhaus zugunsten des Leipziger Vereins „Barrett-Initiative e.V.“**

Schluckbeschwerden, Schmerzen in der Brust und Sodbrennen sind mitunter keine harmlosen Beschwerden: Es kann sich bei einer stetig steigenden Zahl Betroffener um erste Anzeichen einer gefährlichen Gewebsveränderung der Speiseröhre handeln. Für die Patienten und ihre Angehörigen ist die Diagnose „Barrett-Karzinom“, eine komplexe Krebsart zwischen Speiseröhre und Magen, ein tiefer Einschnitt in das Leben. Im Rahmen ihrer interdisziplinären Initiative wollen Ärzte und Naturwissenschaftler herausfinden, wie diese Krebsart entsteht und gleichzeitig neue Diagnose- und innovative Therapiemöglichkeiten entwickeln.

Für ihren Kampf gegen diesen speziellen Krebs suchte die Barrett-Initiative bei ihrem 2. Barrett Charity-Dinner am Samstagabend im Gewandhaus zu Leipzig nach tatkräftigen Unterstützern, um mit Spenden die lebenswichtige Arbeit weiter zu intensivieren. Ehrengäste waren der Sächsische Staatsminister für Wissenschaft, Sebastian Gemkow, und der Generalkonsul der Russischen Föderation, Dronov Andrej Yurevich. Nachdem durch eine stille Auktion und vielen Kleinspenden 74.729 Euro zusammenkamen, erhöhten die Präsentatoren des Abends, Uwe Leonhardt (LEONHARDT GROUP) und Christoph Gröner (CG GROUP AG), als Privatpersonen gemeinsam auf 150.729 Euro. Dies wollte der stellvertretende Vorsitzende der Sparda-Bank Berlin eG, Martin Laubisch, nicht so stehen lassen und legte nochmals 15.000 Euro zu (nachdem die Bank im Vorfeld bereits 30.000 Euro überreichen durfte), so dass der Abend in Leipzig insgesamt 165.729 Euro, nach 130.580 Euro im Vorjahr, für die Forschung einbrachte.

„Die Diagnose Barrett-Krebs kann das Leben der Betroffenen und deren Angehörigen komplett verändern“, weiß die Vorsitzende des Barrett Initiative e.V., Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel. „Ganz herzlichen Dank sage ich all unseren Gästen, Partnern und Sponsoren, allen voran den beiden Hauptpräsentatoren des Barrett Charity-Dinners, der LEONHARDT GROUP und der CG GRUPPE AG sowie der Sparda-Bank Berlin eG. Ohne sie wäre ein solches Event, aber auch die Forschungsarbeit nicht zu stemmen.“ Gockel leitet die Viszeralchirurgie am Universitätsklinikum Leipzig und engagiert sich für die Erforschung von Ursachen und neuen Therapieansätzen des Speiseröhrenkrebses. „Leider sehen wir Ärzte die schwerwiegende Krebserkrankung oftmals erst dann, wenn der Tumor weit fortgeschritten ist und die Aussichten auf eine Genesung vergleichsweise gering sind. Trotz bisheriger Erkenntnisse und unserer Hochleistungsmedizin ist es noch ein weiter Weg, diese spezielle Krebsart frühzeitiger zu erkennen und langfristig heilen zu können“, erläutert Gockel die Intentionen der Barrett-Initiative.

Uwe Leonhardt, der gleichzeitig auch Schirmherr des Barrett-Initiative e.V. ist, wies auf die tolle Arbeit des gesamten Teams um Prof. Gockel hin, die neben ihrer normalen Arbeit viel Zeit in die Forschung stecken. Gemeinsam mit der Wissenschaft sollte die Hauptaufgabe für uns alle sein, den Krebs zu besiegen. Leonhardt hofft, dass die Wirtschaft durch Unterstützungsleistungen dafür sorgen wird, dass das Leben für alle angenehmer wird. „Ich kann ihnen versichern, dass wir weitermachen“, so Leonhardt. Dinner-Mitpräsentator Christoph Gröner wies darauf hin, dass „der Ruf nach dem Staat endlich sei, denn letztendlich sind wir alle der Staat“. Die Charity-Gala kann nur ein Baustein sein und er forderte damit alle Gäste auf, ihr Engagement im Ehrenamt zu erhöhen. „Wir haben alle eine soziale Verantwortung, jeder sollte im Rahmen seiner Möglichkeiten tun, was er kann“, so Gröner.

Am Samstagabend erwartete die Gäste ein hochkarätiges Programm, moderiert von René Kindermann alleine, nachdem seine eigentliche Mit-Moderatorin Anja Koebel aufgrund eines Reitunfalls nicht dabei sein konnte. Künstler wie Sänger und Songwriter Dirk Michaelis, „The Voice Kids“-Gewinnerin und Sopranistin Sophie Thomas, Tenor Patrick Vogel, Sandmalerin Katrin Weißensee, Sängerin und Saxophonistin Marie Joana und die Kultband „Fools Garden“ boten unvergessliche Unterhaltung und verzichteten für den guten Zweck auf ihre Gagen. Begleitet wurde der Abend im Mendelssohnsaal des Gewandhauses von einem exzellenten 4-Gänge-Menü des Eventcaterers Michaelis. Erstmals stieg im Anschluss der Gala auch eine After-Show-Party im Gewandhaus, bei der die bekannte Band der Leipziger Medizinprofessoren „Blondie and the Brains“ bis in den frühen Sonntagmorgen hineinspielte.

„Auch das 2. Barrett Charity-Dinner brachte alle Gäste wieder in eine besondere Stimmung. Der Abend hat mich emotional berührt, auch das finanzielle Ergebnis war überwältigend. Und das ausverkaufte Haus macht mich glücklich – es war ein Abend, der bewegt“, so Prof. Gockel abschließend.

**Weitere Infos:** [www.barrett-charitydinner.de](http://www.barrett-charitydinner.de) und [www.barrett-initiative.de](http://www.barrett-initiative.de)

**Bei Presserückfragen:** Peter Dyroff (meeco Communication Services), Telefon 0177 8871273

### Barrett-Initiative e. V.

Initiatorin: Prof. Dr. med. Ines Gockel, MBA  
Klinik für Viszeral-, Transplantations-,  
Thorax- und Gefäßchirurgie  
Universitätsklinikum Leipzig AöR,  
Liebigstraße 20, 04103 Leipzig

T +49 (0) 341 97 125 90 | F +49 (0)341 97 173 89

### Spendenkonto

Deutsche Apotheker- und Ärztebank  
IBAN DE85 3006 0601 0005 2542 82

barrett initiative e.V.  
Ursachen erforschen –  
Speiseröhrenkrebs bekämpfen

Finanzamt Leipzig II | St.-Nr. 231/140/30805

### Barrett Charity-Dinner

Organisationsbüro der Veranstaltung  
Par.X Marketing & Events  
Enderstraße 94, Haus A  
01277 Dresden

T +49 (0)351 25 982 160 | F +49 (0)351 25 982 169  
E [info@barrett-charitydinner.de](mailto:info@barrett-charitydinner.de)